Beratung

Die Beratung

- unterliegt der Schweigepflicht.
- ist kostenfrei.
- richtet sich nach dem Bedarf.
- wird von Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen des sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums durchgeführt.

Beratungs- und Sprechzeiten nach telefonischer Anmeldung



Einsatzorte



Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt Sehen

Ernst-Abbe-Schule
Rotweg 127
70437 Stuttgart
Tel.: 0711 / 216 60 310
Fax: 0711 / 216 60 311

beratungsstelle.ernst-abbe-schule@stuttgart.de www.ernst-abbe-schule.de

Stand: 06/23 Bildguelle: fotolia



Kontakt



SBBZ Sehen

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt Sehen Ernst-Abbe-Schule

Sonderpädagogischer Dienst

für Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen im Bereich des Sehens



Beratung

Beratung für ...

- Familien
- Schulen und außerschulische Partner
- Übergang Kindergarten/Kita-Schule
- Schülerinnen und Schüler an Grund-, Gemeinschafts-/Werkreal-, Realschulen und SBBZ sowie an Gymnasien

Beratung durch ...

- Information und Begleitung
- C Haus- und Unterrichtsbesuche
- sonderpädagogische und kooperative Diagnostik
- Klärung des Beratungs- und Unterstützungsbedarfs und möglichen Bildungsanspruchs
- Unterstützung beim Aufbau geeigneter Hilfesysteme für Schule und Familie
- Teilnahme an Konferenzen, Elternabenden, Hilfeplangesprächen
- Aufbau von Netzwerken
- Fortbildungen für Lehrpersonen und Assistenzkräfte

Anlässe

Einschränkungen im Bereich des Sehens und in der visuellen Wahrnehmung

Das könnte darauf hindeuten, dass eine Schülerin/ein Schüler Schwierigkeiten im Bereich des Sehens hat:

Die Schülerin / der Schüler ...

- kneift die Augen zusammen.
- ist blendempfindlich.
- verwechselt Farben.
- kann Schreiblinien und Rechenkästchen kaum bis gar nicht einhalten.
- verdreht häufig beim Schreiben und/oder Lesen Buchstaben und Zahlen.
- kann sich nicht lange konzentrieren.
- äußert, dass es Dinge verschwommen sieht.
- itzt nah am Bildschirm, Text ...

Interdisziplinäre Zusammenarbeit

- Kliniken, Ärzte und Therapeuten, Augenoptiker und Orthoptisten
- Mitwirkung bei der Gestaltung von Übergängen (Frühförderung – Schule, Schule – Beruf/Studium)
- Hilfsmittelhersteller/Medienberatungszentren und Krankenkassen
- Ämter/Kostenträger/Eingliederungshilfe
- Mobilitätstrainer oder Training Lebenspraktischer Fertigkeiten (LPF)

